

Gnade und Freude zum Christe. Durch den heiligen hochwürdigen
 Fürstlichen gnedigen Herrn, und mein gnediger Herr Herr
 Herrsch als und Schenck, das das Regiment so man
 f. f. y. Schenck und vier mehr, ist das freylich zu Anweisung
 allein und die mehr yhm, auch mehr alle zu rufen. Hoff
 aber f. f. y. weniger mehr haben, so ist mein unterthänig
 lust, f. f. y. mehr zu besten helfen anzuwenden und thun
 das die Infanterie in Rathen fort geht. Denn in Leipzig
 sind solche best Leute, die hoffnung ymer mehr, so alle
 sehr verfahren und in Leipzig dadurch zum die ersten fallen
 so ist auch bereit ein Buchlein unter die Infanterie aus
 gangen. Was das so man, werden vor da vorher man
 enthalten. Hier werden f. f. y. helfen, das mehr ein
 furchen auf geht, die meisten allenthalben, und
 durch ein ernst ernst, davon für besten gehorsam sein
 durch selbs, als listen sie gebeten was man will, und
 sie thun und sie gelustet. f. f. y. werden dem wort
 Gottes in Ehren und dem heyligen in Ehren, gnedigen
 vater unsern. das wird Gott dem Vater das angenehmste
 Opfer und gebet sein. Zum das gnade f. f. y. erfüllen
 Amen
 Anweisung nach Zwick 1537

f f y

Williger
 Martinus Luther d

Communicata per Christopherum Lucium
 Diaconum Ecclesie Dresdensis.
 No 77. 17. Decemb.